

## Anmeldung

zum Symposium „Wieviel Biogas steckt in Pflanzen“  
7. Mai 2009, IHK Potsdam

bitte **bis 9. April 2009**

**per Fax: 030 2093-9065** oder  
**E-Mail: [iasp@agrار.hu-berlin.de](mailto:iasp@agrار.hu-berlin.de)**  
an Dr. Stefan Köhler, IASP Berlin

Name: .....

Titel/Position: .....

Institution/Firma: .....

Straße: .....

PLZ/Ort:.....

Telefon: ..... Fax: .....

E-Mail: .....

## Organisation

Institut für Agrar- und Stadtökologische  
Projekte an der Humboldt-Universität  
zu Berlin [www.iasp.asp-berlin.de](http://www.iasp.asp-berlin.de)



Leibniz-Institut für Agrartechnik  
Potsdam-Bornim e.V.  
[www.atb-potsdam.de](http://www.atb-potsdam.de)

Brandenburgische  
Energie Technologie Initiative  
[www.eti-brandenburg.de](http://www.eti-brandenburg.de)



## Kontakt

Dr. Stefan Köhler  
Institut für Agrar- und Stadtökologische Projekte an  
der Humboldt-Universität zu Berlin (IASP)  
Invalidenstraße 42  
D-10115 Berlin  
Tel./Fax: +49 (0)30 2093-9061/-9065  
E-Mail: [iasp@agrار.hu-berlin.de](mailto:iasp@agrار.hu-berlin.de)

## Zimmerbestellung

online über:  
[www.potsdam.de](http://www.potsdam.de) oder [www.hotel.de/Potsdam](http://www.hotel.de/Potsdam)



## Wieviel Biogas steckt in Pflanzen?

Öffentliches Abschluss-symposium  
zu den Forschungsergebnissen des  
"Biogas-Crops-Network" (BCN)



## Tagungsbeitrag pro Person

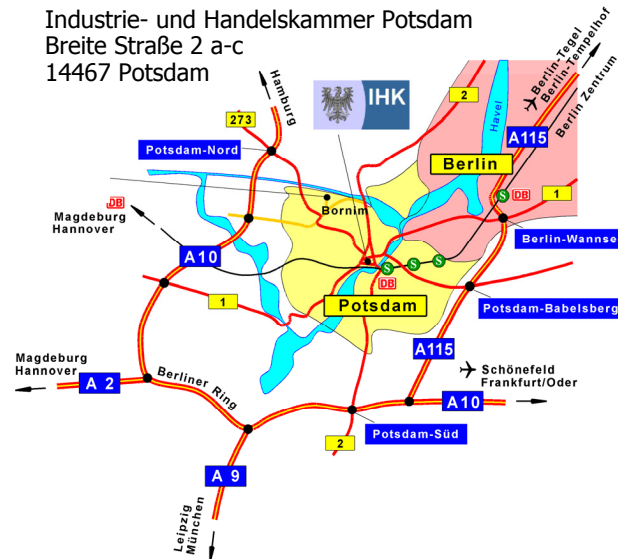
20 € (einschließlich Mittagessen und Getränke)

## Zahlung

bitte per Überweisung **bis zum 9. April 2009**  
an:  
A.S.P. e.V.  
Berliner Volksbank  
BLZ: 100 900 00  
Konto-Nr.: 558 1450 003  
Verwendungszweck: BCN-Symposium  
Name und Vorname

## Tagungsort

Industrie- und Handelskammer Potsdam  
Breite Straße 2 a-c  
14467 Potsdam



**7. Mai 2009**  
**IHK Potsdam**

Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Mit Unterstützung durch:



Projekträger Jülich  
Forschungszentrum Jülich GmbH

## Biogas Crops Network (BCN)

Das Verbundprojekt „Grundlagen der Biogasgewinnung aus pflanzlicher Biomasse“ (Biogas Crops Network, BCN) hatte zum Ziel, durch eine gezielte Systemanalyse entlang der Wertschöpfungskette Pflanze (Energiespeicher) ... Reaktor (Stoff- und Energieumwandlungsprozesse) ... Biogas (Energieträger) wissenschaftliche Grundlagen zur Biogasgewinnung aus pflanzlicher Biomasse in Monofermentation zu schaffen.

Die Untersuchungen erfolgten unter Verwendung unterschiedlicher Biogaspflanzen, die sich in Struktur und stofflicher Zusammensetzung wesentlich unterscheiden und für den praktischen Einsatz bei der landwirtschaftlichen Biogaserzeugung große Bedeutung haben.

In über dreijähriger Forschungsarbeit wurden vom BCN zahlreiche grundlegend neue Erkenntnisse u. a. zur Mikrobiologie des Biogasprozesses erarbeitet, die im Rahmen des Potsdamer Abschluss Symposiums vorgestellt und diskutiert werden.

## Programm

10.00 Uhr **Begrüßung**  
STEFAN KÖHLER  
Koordinator des Biogas Crops Network  
Institut für Agrar- und Stadtökologische Projekte an der Humboldt-Universität zu Berlin (IASP)

**Förderinitiative Forschung zur Bioenergie – Aktivitäten des BMBF**  
GUDRUN MAAß  
Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), Referat 715 „Grundlagenforschung Energie“

**Stand und Perspektiven der Energieproduktion aus Biomasse in Deutschland und Europa**  
HELMUT LAMP  
MdB, Vorsitzender des Bundesverbandes BioEnergie e. V. (BBE)

## VORBEHANDLUNG

11.00 Uhr **Gute Verdichtung im Silo – der Schlüssel zu hoher Konservatqualität**  
REINER TÖLLE, JAN HÄBLER, JÜRGEN HAHN  
Humboldt-Universität zu Berlin, Fachgebiet Agrartechnik

11.20 Uhr **VVS - Eine echtzeitfähige Software zur Optimierung des Einlagerungsprozesses in Horizontalsilos**  
HERBERT LENZ, DIRK FEUCHTER, IVO MUHA, GABRIEL WITTUM  
Goethe-Universität Frankfurt am Main, Goethe-Zentrum für Wissenschaftliches Rechnen (G-CSC), bisher Univ. Heidelberg

11.40 Uhr **Effizienzsteigerung der Biomethanisierung durch Enzymzusätze**  
ULRIKE SCHIMPF, RAFAEL VALBUENA  
IASP Berlin

12.00 Uhr **Diskussion**

12.15 Uhr *Mittagspause*

## NASSVERGÄRUNG

13.00 Uhr **Potentiale zur alleinigen Fermentation von Grassilage: Aspekte der Silagequalität und Fermentationsbedingungen**  
DIANA ANDRADE, HAUKE HEUWINKEL, ANDREAS GRONAUER  
Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft

13.20 Uhr **Optimierung der Monovergärung von Nachwachsenden Rohstoffen durch die Zugabe von Spurenelementen**  
ELHUSSEIN ABDOUN, PETER WEILAND  
Johann Heinrich von Thünen-Institut (vTI)

13.40 Uhr **Forschungsergebnisse zur Mikrobiologie und Molekularbiologie bei der Vergärung von Rübensilagen unter kontrollierten, Fuzzy geregelten Reaktorbedingungen, mit daraus folgenden Konsequenzen für die Prozessführung**  
PAUL SCHERER, NIKLAS KRAKAT, L. NEUMANN, K. SATKE, A. WESTPHAL, O. SCHMIDT, N. SCHARFENBERG, C. RÖSNER, M. UNBEHAUEN  
Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAWH)

14.10 Uhr **Einsatz von mathematischen Prozessmodellen zur Optimierung des anaeroben Abbauprozesses**  
MARC WICHERN, TITO GEHRING, M. LÜBKEN, HARALD HORN  
Ruhr-Universität Bochum, Lehrstuhl für Siedlungswasserwirtschaft und Umwelttechnik; TU München, Lehrstuhl Siedlungswasserwirtschaft

14.30 Uhr **Diskussion**

14.55 Uhr *Pause*

## TROCKENVERGÄRUNG

15.15 Uhr **Vergärung von Roggen-Ganzpflanzensilage – Verfahrenstechnische und mikrobiologische Charakterisierung eines zweistufigen Bioleaching-Prozesses**  
MICHAEL KLOCKE, MANDY SCHÖNBERG, BERND LINKE  
Leibniz-Institut für Agrartechnik Potsdam-Bornim e. V. (ATB)

15.45 Uhr **Vergärung von Grassilage in einer zweiphasigen Prozessführung**  
SIMON ZIELONKA, ANDREAS LEMMER  
Universität Hohenheim, Landesanstalt für Landwirtschaftliches Maschinen- und Bauwesen

16.05 Uhr **Vergärung von Maissilage in einer zweiphasigen Prozessführung - Forschungsergebnisse und Erfahrungen bei der praktischen Umsetzung in technischen Anlagen**  
JEANETTE BUSCHMANN, GÜNTER BUSCH  
Brandenburgische Technische Universität Cottbus

16.25 Uhr **Diskussion**

16.45 Uhr **Schlussworte**

17.00 Uhr *Ende des Symposiums*